



BURG SCHWEINSBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Marburg-Biedenkopf](#) | [Schweinsberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Im Burghof steht die ältere Burg, Oberburg.
Erst im 15. Jahrhundert wird die große Zwingermauer und eine eine Vorburg erbaut.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°46'03.8"N 8°57'42.7"E](#)
Höhe: 213 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg_Schweinsberg auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

B3 in Richtung Kirchhain fahren, dann auf die B63 in Richtung Kirchhain/Schweinsberg.

Kostenlose Parkmöglichkeiten im Dorf.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung

Die Burg befindet sich in Privatbesitz und ist nicht für die Öffentlichkeit zugänglich.



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



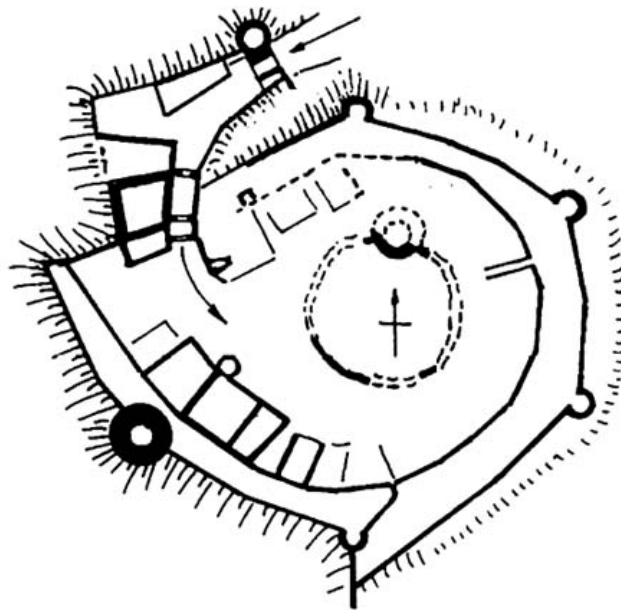
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht möglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters

Historie

Die alte Burg, Oberburg, wurde von 1231-34 errichtet.

1239 erhielt das Erbschenkenamt des Ldggf. v. Hessen die Burg und nannte sich Schenk zu Schweinsberg.

Im 13.Jh. entwickelte sich eine Siedlung, die 1322 Stadtrechte bekam.

14./15.Jh. erfolgte eine Verstärkung und Vergrößerung der Burg .

15.Jh. Bau der inneren Zwingermauer und einer Kemenate.

16.Jh. Bau der äußeren Zwingermauer mit seinen vier Halbrundtürmen und dem Fähnrichsbau.

1635 wurde die Burg im 30j. Krieg belagert und teilweise niedergebrannt.

1646 zerstörte eine Explosion die innere Oberburg mit dem Bergfried.

Im 17.Jh. Bau des Fachwerksaufbau, der dicke sog. Hexenturm, sowie die Vorburg mit Torbau und flankierenden Rundturm.

seit 01.01.2000 - Die Burg ist eine Wohneigentumsanlage mit insgesamt 7 Eigentumswohnungen

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg, 2000

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 03.03.2019 [SD]

IMPRESSUM

© 2019



Gefällt mir 167



Folgen

345 Follower